

**Staatskanzlei***Information*

Rathaus / Barfüssergasse 24  
4509 Solothurn  
Telefon 032 627 20 70  
Telefax 032 627 21 26  
kanzlei@sk.so.ch  
www.so.ch

**Medienmitteilung****Massnahmenplan 2014 vorgestellt**

**Solothurn, 9. Dezember 2013 – Nach den Beratungen des „Runden Tisches“ unterbreitet der Regierungsrat heute dem Kantonsrat „Botschaft und Entwurf“ des Massnahmenplans zur Bekämpfung des strukturellen Defizits im Umfang von rund 118 Mio. Franken. Damit soll der Staatshaushalt bis ins Jahr 2017 wieder ausgeglichen werden. Der Kantonsrat wird sich im ersten Quartal 2014 damit befassen. Die Vorschläge der Verbände und der Mitarbeitenden werden zurzeit eingehend geprüft und würden frühestens im kommenden Frühling 2015 - 18 im IAFP Aufnahme finden.**

Die strukturelle Verschlechterung der Finanzlage seit 2012 findet in den Planjahren 2013 und 2014 ihre Fortsetzung. Im Entwurf der Finanzkommission zum Voranschlag 2014 vom 20. November 2013 (SGB 185/2013) beträgt das operative Defizit 110,6 Mio. Fr. und der Finanzierungsfehlbetrag 168,9 Mio. Fr.. Wie bereits im Jahr 2012 und voraussichtlich im 2013 droht nun auch die Rechnung 2014 mit einem Cash drain abzuschliessen, was bedeutet, dass die laufenden Ausgaben nicht aus den laufenden Erträgen finanziert werden können.

Am 12. März 2013 hat der Regierungsrat das Vorgehen und die Organisation zum Massnahmenplan 2014 beschlossen (RRB NR. 2013/440). Nachdem durch den Regierungsrat die Massnahmenvorschläge erarbeitet und am 21. Oktober 2013

an einer Medienkonferenz veröffentlicht wurden, fanden am 4., 12. und 19. November 2013 die Gespräche am „Runden Tisch“ mit Vertretern von den betroffenen Verbänden und den Kantonsratsfraktionen statt, mit dem Ziel, ein ausgewogenes, konsensfähiges Reformprogramm zu gestalten.

Der nun vorliegende definitive Massnahmenplan 2014 zeigt Massnahmen in folgendem Umfang auf:

	<b>2014</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>Folgejahre</b>
Regierungsrat	15'238	35'496	45'638	48'673	48'613
Kantonsrat	0	39'518	54'833	66'364	70'032
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>15'238</b>	<b>75'014</b>	<b>100'471</b>	<b>115'037</b>	<b>118'645</b>

Von den Massnahmen in Kompetenz des Regierungsrates wird der Kantonsrat Kenntnis nehmen. Der Regierungsrat beschloss diese umzusetzen.

Den Massnahmen in Kompetenz des Kantonsrates sind durch das Parlament noch im Grundsatz zu genehmigen. Die entsprechenden Detailvorlagen werden dem Kantonsrat in der Folge zum Entscheid vorgelegt

Im Massnahmenplan sind die eingereichten Vorschläge der Verbände und Mitarbeitenden nicht enthalten. Diese werden zurzeit eingehend geprüft und würden frühestens im kommenden Frühling 2015 - 18 im IAFP Aufnahme finden.

Die Vorschläge der Mitarbeitenden werden durch eine externe Stelle erfasst, gesichtet und katalogisiert. Die externe Aufarbeitung garantiert den Mitarbeitenden die absolute Anonymität.